



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM
HAMBURG
—
STADTMUSEUM
HARBURG

Pressemitteilung des Archäologischen Museums Hamburg und Stadtmuseums Harburg

Hamburg, am 20. März 2020

Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg:

Mit digitalen Angeboten steht das Museum weiterhin offen

Auch wenn der Kulturbetrieb weitgehend zum Erliegen gekommen ist, muss niemand auf einen Besuch des Archäologischen Museums Hamburg und Stadtmuseums Harburg verzichten: Die spannenden und unterhaltsamen digitalen Angebote des Museums, die über amh.de abrufbar sind, laden zu einem virtuellen Besuch von zu Hause aus ein.

Auf digitalem Wege können Interessierte auf Entdeckungstour zur Archäologie Norddeutschlands und der Stadtgeschichte Harburgs gehen:

Zum Beispiel mit dem **Google Arts Project**. Hier können Sie bequem mit wenigen Klicks internationale Museen wie das Van Gogh Museum in Amsterdam, das Metropolitan Museum in New York und die Tate Gallery in London besuchen, aber auch das Archäologische Museum Hamburg erleben. Dieser virtuelle Rundgang ist kostenlos und präsentiert Ihnen unzählige archäologische Schätze aus der derzeit geschlossenen Dauerausstellung. Das Faszinierende: alle Objekte wurden so hochauflösend dokumentiert, dass Sie am Bildschirm viel näher herankommen können als bei einem normalen Besuch möglich, so dass jedes Detail sichtbar wird.

Zum Rundgang: <https://artsandculture.google.com/partner/archaeologisches-museum-hamburg?hl=de>.

Per Mausclick geht es auch mit **Google Street View** direkt von der Straße hinein ins Museum zu einem kompletten Rundgang durch die Ausstellung. Dafür wurde die gesamte Schau professionell mit 3D-Technik aufgenommen.

Zum Rundgang: <https://artsandculture.google.com/asset/archaeologisches-museum-hamburg/DwGJaVBwV5smXA?hl=de>.

Die **Webstory zur Hammaburg** entführt Sie in die Entstehungsgeschichte Hamburgs.

Zur Webstory: <https://amh.de/webstory-hammaburg>.

Oder Sie wandeln virtuell auf den **Kultur-Routen Harburg** (www.kulturrouten-harburg.de) und entdecken Hamburgs spannenden Süden. Die App bietet eine historische Entdeckungstour, die von den Anfängen der einst selbständigen Stadt bis in die Gegenwart des südlichsten Hamburger Bezirkes führt.

Und falls die Quarantäne doch länger dauert: Die **Museums-Podcasts** und der **Blog** bringen Ihnen spannende Einblicke in die Museumsarbeit direkt nach Hause. Beide Angebote sind über die Webseite des Museums verfügbar: amh.de.

Und die neuesten Nachrichten aus dem Museum liefern wir Ihnen auf **Facebook**, **Instagram** und **Twitter**.

Rückfragen zu den Angeboten werden gern über info@amh.de beantwortet.

Kontakt:

Archäologisches Museum Hamburg und Stadtmuseum Harburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Beate Trede
Museumsplatz 2, 21073 Hamburg
Tel. 040 42871-2697
E-Mail: trede@amh.de